- Cod. orient. 526 Seite 1

Cod. orient. 526

Allgemeine Daten

Signatur	
ь neu	Cod. orient. 526
Тур	Handschrift
Formtyp	Kodex
Bearbeiter	Moradi Reck
Eigner	Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDPersianMSBook_manuscript_00002022
erstellt am	2021-07-03T17:01:21.539Z
letzte Änderung	2021-08-31T20:58:39.758Z

Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Persisch
Schrift	Arabisch
Region	Islamische Welt / MENA-Region
Titel	
ь wie in Hs.	ar :Bl. 3a مصباح الهدايه و مفتاح الكفايه de Bl. 3a: Miṣbāḥ al-hidāya wa miftāḥ al-kifāya
Vollständigkeit	Fragment
Textanfang wie in Hs.	ar :Bl. 1b حمدی که لمعات صدق و نفحات اخلاص آن دیده جان را منوّر و دماغ دل را معطر
Thematik	Sufismus
Inhalt	de Ausführliche Abhandlung über Şūfī-Lehren. Diese Handschrift enthält nur reichlich die Hälfte des Buches, vom Anfang bis zum Ende des 5. Unterkapitel aus dem Kapitel 6, von insgesamt 10 Kapiteln.
Randvermerke / Glossen	de vereinzelt
Editionen/Literatur	de Ğalāl-ad-Dīn Humāyī (Hrsg.), Tihrān: 1394/2011

Personendaten

Verfasser	
→ Vorlageform	ar :f. 2b
	محمود بن على القاشاني
	de f. 2b:
	Maḥmūd Ibn-ʿAlī al-Qāšānī
↓ Link	https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00001188
→ Name	ʻlzz-ad-Dīn Kāšānī, Maḥmūd Ibn-ʿAlī
	عز الدین کاشانی، محمود بن علی
	† 735/1334-35
→ Datenquelle	GND: 1089879814

Äußere Beschreibung

Anzahl der Bände	de 1

- Cod. orient. 526 Seite 2

Einband	de Neuer grüner Ledereinband. Buchbindereintrag: Kolmorgan (Stempel), Nr. RK 857 auf hinterem Innenspiegel.
Beschreibstoff	
→ Material	Papier
→ Farbe	bräunlich
↓ Zustand	de Guter Zustand. Die stark beschädigte Handschrift ist restauriert.
Blattzahl	de 87 Bl. und je drei ungezählte und unbeschriebene Blätter am Anfang und am Ende. Parallele arabische Blattzählung.
Blattformat	de 14,5 x 20 cm
Anmerkungen	de Zwischen Bl. 29 und 30 fehlt ein Blatt. Das ergibt sich aus der arabischen Blattzählung und der unstimmigen Kustode.
Textspiegel	de 9 x 14,5 cm
Außenmaße	de 21 x 15 x 1,5 cm
Kustoden	durchgehend
Schrift	
→ Duktus	arabisches Alphabet → Nasta'līq
→ Tinte	schwarz
	de Nastaʿlīq-i taḥrīrī aus dem 10./16. Jh.; Bl. 1b: ʿUnwān in Blau mit Basmala. Ğadwal Bl. 1b und 2a in Gold, ab 2b einfach und in Grün; Überschriften und Orientierungszeichen in Rot.